



07.04.2016 11:08:56 AWP 0535

Schweiz (AWP)

Markt und Börse

Nebenwerte Schweiz OTC-X/BEKB: Gute Woche - Espace Real Estate im Fokus

Zürich (awp) - Der Handel auf der OTC-X Plattform der Berner Kantonalbank (BEKB) erbrachte in der vergangenen Woche ein deutlich höheres Volumen und im Vergleich zur allerdings verkürzten Vorwoche eine markante Zunahme bei der Anzahl Abschlüsse. Zudem sei der Markt breit abgestützt gewesen, indem es sieben Titel über die 100'000 CHF-Marke schafften, kommentierte ein Händler die gute Woche.

Die Hauptindizes schlossen die Berichtsperiode mehrheitlich leicht in der Verlustzone. Der Premium büsste 0,3% ein, der Top50 0,2% und der Liquidity schloss mit -0,1%. Einzig der All Share schloss die Berichtswoche mit einem Plus (+0,2%). Die Branchenbarometer hinterliessen dagegen ein durchmisches Bild, mit sechs Indizes im grünen und vier im roten Bereich. Am tiefsten rutschte der Subindex Nahrung und Getränke in den Verlustbereich (-2,5%). Den Gegenpol bildete der Index Transport/Verkehr/Logistik mit +2,2%.

Insgesamt verbuchte die BEKB einen Gesamtumsatz von gut 3,5 nach 1,1 Mio CHF in der Vorwoche. Die Anzahl der Transaktionen kletterte auf 173 von 90. Im Monatsvergleich erzielte die BEKB im März ein Gesamtvolumen von 9,5 Mio CHF und schnitt damit etwas besser ab als im Vormonat Februar mit 8,7 Mio CHF. Die Anzahl der Abschlüsse lag bei 548 (563).

WIR Bank trugen den Hauptanteil zum Gesamtvolumen bei. In einem Abschluss zu 452 CHF wurden in den Titeln 1,3 Mio CHF erzielt. Der Geldkurs notiert auf 450 CHF (+0,4%).

In Regiobank Solothurn wurden in zehn Trades zwischen 4'200 und 4'300 CHF insgesamt 523'000 CHF generiert. Der Geldkurs sank um 0,7% auf 4'170 CHF.

Im Fokus standen Espace Real Estate mit dem Bezugsrechthandel vom 4. bis 21. April 2016 auf der OTC-X Plattform. Die Aktien trugen 262'000 CHF zum Gesamtvolumen bei, erzielt in neun Abschlüssen zu Kursen zwischen 146 und 149 CHF. Der Geldkurs schlug mit einem Minus von 1,7% auf 146 CHF (ex Anrecht) zu Buche. Der Kurs im Bezugsrechthandel lag zwischen 2,50 und 4,00 CHF.

Jeweils mehr als 100'000 CHF erreichten auch Reishauer N, CKW, Neue Zürcher Zeitung sowie Zürcher Freilager.

Auf der Nachrichtenseite präsentierten erneut einige KMUs ihre Jahresabschlüsse. Die Bernerland Bank erwirtschaftete 2015 einen um 6,0% höheren Jahresgewinn. Zudem stiegen das Kundengeschäft um 2,9% und die Kundengelder um 1,0%. Den Aktionären soll eine um 5% höhere Dividende von 10,50 CHF je Aktie gezahlt werden. Der Geldkurs der ungehandelten Titel notiert unverändert auf 465 CHF.

Die Bernexpo Holding erzielte im vergangenen Geschäftsjahr einen gegenüber 2013 leicht höheren Umsatz (+0,4%). Während der EBITDA um 10,3% und der EBIT um 8,8% wuchsen, nahm der Jahresgewinn unter dem Strich auf 4,0 Mio nach 5,0 Mio CHF im 2013 ab. Aufgrund der Messezyklen vergleicht das Unternehmen jeweils die geraden und ungeraden Jahre (gehandelt zu 440 CHF, Geldkurs unverändert auf 440 CHF).

Einen Rekordumsatz erzielte 2015 die Schilthornbahn. So stieg der Gesamtertrag um 8,3%. Der Jahresgewinn lag bei 2,0 Mio nach 1,8 Mio CHF im Vorjahr. Die Gästezahl legte um 7,9% zu. Die Aktien bleiben ungehandelt und der Geldkurs schloss unverändert auf 1'400 CHF.



Bei der Gondelbahn Grindelwald-Männlichen drückte das Wintergeschäft auf das Jahresergebnis, das auf 202'837 von 314'596 CHF rückläufig war. Zudem wurden weniger Gäste transportiert. Auf die Auszahlung einer Dividende wird wie schon im Vorjahr verzichtet (ungehandelt; Geldkurs unverändert auf 65 CHF).

Dolder Hotel verzeichnete 2015 dank dem Forderungsverzicht des Hauptaktionärs nach einem Verlust im Vorjahr schwarze Zahlen. Der Umsatz stieg um 2,3 Mio auf 66,6 Mio CHF und der Reingewinn betrug gut 28'000 CHF nach einem Fehlbetrag von 82'000 CHF. Es wurden keine Dolder-Titel umgesetzt. Der Geldkurs notiert um 3,4% tiefer auf aktuell 2'800 CHF.

Einen Dämpfer hinnehmen musste die Griesser Holding. 2015 gingen aufgrund der Aufhebung der Euro-Untergrenze die Nettoumsätze um 10,1% zurück. Bereinigt um die Währungseinflüsse betrug das Umsatzminus 0,3%. Unter dem Strich sank der Reingewinn um satte 92,6%. Der Geldkurs der zu 710 CHF gehandelten Titel schloss unverändert auf 710 CHF.

Vorausblickend geht der Händler davon aus, dass der Handel wieder in etwas gemächlicheren Bahnen verlaufen dürfte - unter der Voraussetzung, dass kein unvorhersehbares Ereignis für markante Impulse Sorge.

Stand per Veränderung

	07.04.2016	zur Vorwoche
Hauptindizes		(in %)
All Share	3'720,79	+0,2
Liquidity	972,08	-0,1
Top50	1'949,33	-0,2
Premium	1'022,59	-0,3

	Veränderung zur Vorwoche
Subindizes	(in %)
Transport/Verkehr/Logistik	+2,2
Bergbahnen	+1,9
Beteiligungsgesellschaften	+0,7
Industrie	+0,5
Immobilien	+0,1
Medien	+0,1
Banken	-0,3
Tourismus/Freizeit/Sonstiges	-0,4
Energie	-0,7
Nahrung und Getränke	-2,5

	Geldkurs per 07.04. (in CHF)	Veränderung zur Vorwoche (in %)	Gehandelt zu (in CHF)
Top Gewinner			
Aare Seeland Mobil AG	1	+100,0	4
Corvatsch AG Nom 3	2,50	+ 25,0	1,80
LSB Dallenwil-Wirzweli AG	50	+ 19,1	100

Datum: 07.04.2016



awp Finanznachrichten AG
8031 Zürich
043/ 960 57 52
www.awp.ch

Medienart: Print
Medientyp: Presseagenturen

Themen-Nr.: 230.025
Abo-Nr.: 1074199

Top Verlierer

Grottes de Vallorbe SA	20	-20,0	ungehandelt
Remontées Mécaniques de Grimontz	25	-16,7	ungehandelt
Auto AG Uri	2'000	-16,7	2400

ab/hr